

# Indiana Tribune.

Jahrgang 8.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 257.

Indianapolis, Indiana Mittwoch, den 3. Juni 1885.

## Anzeigen.

in dieser Spalte sowie dieselben nicht Geschäftsangelegenheiten sind und den Raum von drei Seiten nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen.  
Dieselben bleiben 3 Tage stehen, können aber unentgeltlich erneuert werden.  
Anzeigen, welche bis Freitag 1 Uhr abgegeben werden, finden nach demselben Tage Aufnahme.

## Verlangt.

Verlangt: Ein Mann für kleine Arbeiten in einem Laden No. 10 West Pennsylvania Str. 67  
Verlangt: Eine gute deutsche Köchin, auch etwas von Kochen verstehen. Bester Lohn. Ebenfalls ein Junge, 14-16 Jahre alt, für leichte Hausarbeit. No. 10 West Pennsylvania Str. 67  
Verlangt: Ein erfahrener zuverlässiger Zimmermann oder eine Frau zur Beschäftigung der Zimmer, erhält einen guten dauernden Platz gegen guten Lohn. 113 West Straße.  
Verlangt: Eine gute Köchin erhält einen guten Platz gegen guten Lohn. 113 West Straße.  
Verlangt: Ein Mädchen, oder eine Frau zum Wägen. Model. Bietet man unter Aufsicht No. 10 West Pennsylvania Str. 67  
Verlangt: Ein guter Arbeiter für gewöhnliche Hausarbeit. No. 164 West Straße.

## Stellengesuche.

Gefucht: Eine Stelle von einem Mann, der gut putzen kann in einem Laden.  
Gefucht: Ein Mann sucht irgend welche Arbeit. Bietet man unter Aufsicht No. 10 West Pennsylvania Str. 67  
Gefucht: Eine Stelle von einem Mann, der gut putzen kann in einem Laden.  
Gefucht: Ein Mann sucht irgend welche Arbeit. Bietet man unter Aufsicht No. 10 West Pennsylvania Str. 67  
Gefucht: Eine Stelle von einem Mann, der gut putzen kann in einem Laden.  
Gefucht: Ein Mann sucht irgend welche Arbeit. Bietet man unter Aufsicht No. 10 West Pennsylvania Str. 67

## Zu verkaufen.

Zu verkaufen: Ein gut erhaltenes zweigeschossiges Haus und Grundstück. Näheres 24 Weststraße.

## Kopf - Lecture!

Große Köpfe!  
Kleine Köpfe!  
Einge Köpfe!  
Weiche Köpfe!  
Runde Köpfe!  
Geschickte Köpfe!  
Dumme Köpfe!  
Köpfe jeder Art finden eine passende Kopfbedeckung bei

## Bamberger

dem wohlbekannten Geschäftsführer.

No. 16 Ost Washingtonstr.

## PHOENIX GARTEN,

Südwest Ecke Morris und Meridianstr.

Friedr. Kroeckel, Eigentümer.

## Großes Concert

am

Samstag Abend, 6. Juni

am

H. Miller's Orchester.

Die besten Orchesterinstrumente aller Art stets vorrätig.

Für strengste Ordnung ist bestens gesorgt.

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

Friedr. Kroeckel.

## Fort

Prof. O. S. FOWLER

den berühmten

## Phrenologen

von New York in

MASONIC HALL.

Am Freitag, 5. Juni: Rede und Vortrag.

Am Samstag, 6. Juni: Rede und Vortrag.

Am Sonntag, 7. Juni: Rede und Vortrag.

Am Montag, 8. Juni: Rede und Vortrag.

Am Dienstag, 9. Juni: Rede und Vortrag.

Am Mittwoch, 10. Juni: Rede und Vortrag.

Am Donnerstag, 11. Juni: Rede und Vortrag.

Am Freitag, 12. Juni: Rede und Vortrag.

Am Samstag, 13. Juni: Rede und Vortrag.

Am Sonntag, 14. Juni: Rede und Vortrag.

Am Montag, 15. Juni: Rede und Vortrag.

Am Dienstag, 16. Juni: Rede und Vortrag.

Am Mittwoch, 17. Juni: Rede und Vortrag.

Am Donnerstag, 18. Juni: Rede und Vortrag.

Am Freitag, 19. Juni: Rede und Vortrag.

Am Samstag, 20. Juni: Rede und Vortrag.

Am Sonntag, 21. Juni: Rede und Vortrag.

Am Montag, 22. Juni: Rede und Vortrag.

Am Dienstag, 23. Juni: Rede und Vortrag.

Am Mittwoch, 24. Juni: Rede und Vortrag.

## Neues per Telegraph.

Wetterausichten.

Washington, D. C., 3. Juni.

Streikregen, veränderlicher Wind, stationäre Temperatur.

Deftiger Sturm.

Chicago, 3. Juni. Letzte Nacht herrschte hier ein heftiger Sturm, der mehreren Menschen das Leben kostete, und großen Schaden anrichtete.

Ein Straßenbahnwagen befand sich auf einer Drehbrücke, als dieselbe vom Wind gedreht wurde, ohne daß der Fuhrmann es bemerkte. Dem Wächter gelang es, zehn Fuß vom Ende der Brücke die Car zum Halten zu bringen, andernfalls wäre dieselbe mit allen Passagieren in den Fluß geküsst.

Das Erdbeben in Indien.

London, 3. Juni. Details über das Erdbeben in Seridagar melden, daß 40 Eingeborene und 50 Soldaten tödlich getötet, theils verletzt wurden. Der Palast des britischen Residenten und die große Moschee in Gopur liegen in Trümmern. Als letztere einstürzte, war sie mit Anhänglichen gefüllt, von denen über 200 erschlagen und noch viel mehr verletzt wurden.

Arbeiterreville.

London, 3. Juni. Eine Depesche von Durham meldet, daß die Philadelphia Kohlengrube in Brand gerathen sei. Es befanden sich zur Zeit über 300 Bergleute in der Grube. Alle bis auf 22, welche ihren Tod fanden, wurden gerettet.

Drachnachrichten.

\$160,000.

New York, 2. Juni. Der „Vingtel“ der Bank der Manhattan Company erschien heute Morgen nicht an seinem Platz, und sandte auch keine Entschuldigung. Eine Untersuchung ergab ein Defizit von \$160,000.

Selbstmord oder Unglücksfall.

St. Louis, 2. Juni. R. M. Reynolds, bis vor Kurzem erster Auditor im Bundeshofamt, wurde heute Morgen im Southern Hotel vom dritten Stockwerke herab in die Rotunde und blieb sofort todt. Die Coroner's Jury gab ein Verdict auf Selbstmord ab, die Freunde Reynolds' jedoch sind fest überzeugt, daß hier ein Unglücksfall vorliegt.

Zur Arbeiterfrage.

Pittsburgh, Pa., 2. Juni. Heute Morgen marschirten etwa 200 Italiener und ungarische Arbeiter, welche an der Reading und Pittsburg Eisenbahn beschäftigt waren und wegen verweigerter Lohnsteigerung die Arbeit eingestellt hatten, nach Coal Street, wo eine Anzahl ihrer Landsleute mit dem Vorgeben von Geleiten beauftragt waren. Da sie ihnen nicht gelang, dieselben ebenfalls zur Arbeitseinstellung zu überreden, nahmen sie ihre Zuflucht zu Drohungen. Vollzogen suchten die Adressierten zu verhaften, stießen auf Widerstand und zogen ihre Revolver. Schließlich gelang es doch, einige Verhaftungen ohne Blutvergießen vorzunehmen, und die Ruhe scheint vorläufig wiederhergestellt.

Die Klugheit eines Scheriffs.

Verursacht seinen und seinen Gefährten Tod.

Evansville, 2. Juni. Robert F. Reeves, ein Farmer in Columbia Twp., Dubois Co., hat zwei Söhne in Terre Haute, welche sich bei ihm zum Besuch aufhielten. Gegen dieselben schwebt schon seit lange eine Anklage wegen Diebstahl, und zwei Scheriffsgehilfen, Namens Gardner und Cog, gelang es gestern die beiden jungen Reeves zu verhaften. Der Alte begleitete sie nach Jasper. Auf dem Wege sagte der Alte zu Gardner: Sie haben da eine hübsche Pistole, lassen Sie mich sie sehen. Gardner handigte dem Alten die Pistole, worauf dieser zu schießen versuchte. Cog zog sofort ebenfalls seinen Revolver, aber der alte Reeves war schneller, und schoß ihm eine Kugel in's Handgelenk, so daß ihm der Revolver aus der Hand fiel. Einer der jungen Reeves hob den Revolver auf und feuerte auf Gardner. Dieser erhielt vier Schüsse in den Leib und Cog erhielt eine Kugel in den Rücken. Darauf leerten die Reeves die Taschen Gardner's und Cog's aus und machten sich aus dem Staube.

Die Schwerverletzten wurden erst spät am Abend gefunden. Gardner starb um 1 Uhr Morgens und Cog wird ebenfalls nicht davonkommen.

Die Behörden haben noch nicht die geringsten Schritte gethan, um der Mörder habhaft zu werden. Scheriff und Constablen sind untätig, weil keine Belohnung auf die Ergreifung der Mörder ausgesetzt ist.

## Telegraphisches Allerlei.

Gestern ernannte Präsident Cleveland wieder dreißig neue Postmeister.

Dr. Präsident Arthur leidet an der Bright'schen Nierenkrankheit.

In Chicago wurden gestern vier Personen durch einen Blitzschlag getödtet.

Die Pflanzkerne in Delaware verbricht die größte seit 10 Jahren, wenn überhaupt nicht die größte, je erzielte, zu werden. Alte Obstbäume schätzen die zu erwartende Ernte auf 9,000,000 Körbe.

Die Situation unter den Eisenarbeitern in Pittsburg, Pa., hat sich seit gestern nicht geändert.

In Cincinnati erschloß Dr. E. E. von, ein bekannter Arzt, seinen Schwager Harry Champlin. Letzterer war ein Zerknütelter. Als seine Mutter ihm Geld verweigerte, schlug er sie, zog seine Wunde in ihre Verteidigung herbei, Champlin fügte mit einem Messer auf ihn zu, worauf er ihn niederschloß. Er wurde verhaftet und unter \$10,000 Bürgschaft gestellt.

In Westminster, Maryland, drang gestern Morgen eine Bande maskirter Männer in das Gefängnis, holte den Regier Townsland Kopf heraus, welcher des Verbrechens der Raubhuth, begangen an einem weißen Mädchen, angeklagt war, und hängte ihn an einem Baume auf. Man fand die Leiche mit einem Zettel angeheftet, auf welchem geschrieben stand: Dieser Mann gekannt sein Verbrechen.

Der Kabe.

Todes eines Brandstifters.

Wien, 2. Juni. Ein Dorf im nördlichen Ungarn wurde kürzlich durch ein angelegtes Feuer zerstört und tausend Menschen wurden obdachlos gemacht. Die ergütete Bevölkerung entdeckte den Brandstifter und röstete ihn über einem offenen Feuer langsam zu Tode.

Judenbege.

Wien, 2. Juni. Gestern brach hier wieder eine Judenbege aus. Der Garmentierplatz war mit einer dicken Menschenmenge angefüllt. Die Juden wurden geplündert und die Eigentümlichkeiten schwer verletzt. Die Polizei nahm viele Verhaftungen vor, konnte den Aufruhr aber nicht unterdrücken und mußte Militär zu Hilfe nehmen. Mehrere Unruhen haben auch in anderen Stadttheilen stattgefunden.

Cholera.

Madrid, 2. Juni. In dem Gefängnis zu Valencia ist unter den Gefangenen und Soldaten die Cholera ausgebrochen.

Eine Demonstration.

Rom, 2. Juni. Die Radikalen veranstalteten heute eine Demonstration zum Andenken an den Todestag Garibaldi's. Sie zogen durch die Straßen mit dem Rufe: „Nieder mit dem Vatikan, dem Papste und den Priestern!“ Die Polizei trieb sie auseinander und verhaftete zwanzig Teilnehmer.

Protest gegen die Biersteuer.

London, 2. Juni. Heute Nachmittag fand im St. James's Park eine Demonstration statt, um gegen die Einführung einer Biersteuer zu protestieren.

Aus dem Sudan.

Suakin, 2. Juni. Gestern griffen feindliche Araber die Suakin-Berber Eisenbahn an, wurden aber durch einige abgefeuerte Bomben verjagt.

Der Abis fand ein Gefecht mit feindlichen Arabern statt. Etliche zwanzig wurden getödtet und 150 Kamele und tausend Schaafe wurden genommen.

Marktpreise.

Weizen No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Getreide No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Obst No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Fleisch No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Fisch No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Waren No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Gold No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Silber No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Platin No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Währungen No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Waren No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Waren No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Waren No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Waren No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.62; No. 15, 0.59; No. 16, 0.56; No. 17, 0.53; No. 18, 0.50; No. 19, 0.47; No. 20, 0.44; No. 21, 0.41; No. 22, 0.38; No. 23, 0.35; No. 24, 0.32; No. 25, 0.29; No. 26, 0.26; No. 27, 0.23; No. 28, 0.20; No. 29, 0.17; No. 30, 0.14; No. 31, 0.11; No. 32, 0.08; No. 33, 0.05; No. 34, 0.02; No. 35, 0.00.

Waren No. 1, 1.01; No. 2, 0.98; No. 3, 0.95; No. 4, 0.92; No. 5, 0.89; No. 6, 0.86; No. 7, 0.83; No. 8, 0.80; No. 9, 0.77; No. 10, 0.74; No. 11, 0.71; No. 12, 0.68; No. 13, 0.65; No. 14, 0.6